



Bürgerinitiative Tuchtberg

Mitglied im Landesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (LBU) Niedersachsen e.V.

Sonja Sonnenburg, Wilhelm-Bonin-Str. 18, 31020 Oldendorf

Landkreis Holzminden

Kreistagsbüro

Bürgermeister-Schrader-Str. 24

37603 Holzminden

Oldendorf, den 06.09.2014

Vorab per mail an: kreishaus@landkreis-holzminden.de

CC an buero-landraetin@landkreis-holzminden.de

Offener Brief

Dieses Schreiben bitte an ALLE Kreistagsabgeordneten weiterleiten!! Eilt sehr!

Betr. Forderung auf sofortige Aussetzung des geplanten Erörterungstermins für die geplante Hühnermastanlage zwischen Lüerdissen und Dielmissen

Sehr geehrte Fraktionsvorsitzende und Kreistagsabgeordnete,

am 30.08.2014 wurde im TAH der o. g. Erörterungstermin bekanntgegeben (geplant am 17.09.14). Wie Ihnen sicher bekannt ist, wurde der Antrag Ende 2012 vom Landkreis abgelehnt, weil wesentliche Unterlagen (Brandschutz und Keimgutachten) vom Antragsteller nicht vorgelegt wurden. Dagegen hatte der Bauherr geklagt. Das VG Hannover hatte beim öffentlichen Verhandlungstermin im Juni 2013 die Richtigkeit der Ablehnung bestätigt, es kam allerdings zu keinem Gerichtsurteil. Stattdessen hatten beide Seiten vereinbart, das Verfahren könne wieder aufgenommen werden, wenn die fehlenden Unterlagen vorgelegt würden. Die Richterin hatte bei diesem Termin bereits festgestellt, dass die Unterlagen voneinander abweichen und überarbeitet werden müssen.

Anfang 2014 haben wir auf unsere Nachfrage hin von der Genehmigungsbehörde erfahren, dass zwischenzeitlich überarbeitete Unterlagen eingegangen waren. Informationen über eingegangene Unterlagen sind nicht erfolgt. Trotz vieler Anfragen und Anträge der Einwender und betroffenen Nachbarn wurde uns die Einsicht in die nachgereichten Unterlagen bis zum heutigen Tage verweigert. Zuerst wurde versprochen, dass die Unterlagen neu ausgelegt würden. Dies ist nicht erfolgt. **Diese Verfahrensweise des Landkreises ist rechtswidrig und widerspricht den demokratischen Grundsätzen. Wie soll eine faire Erörterung möglich sein, wenn die Einwender die aktuelle Planung nicht kennen? Es gab vermutlich wesentliche Änderungen, die sowohl Umweltbelange als auch das Schutzzut menschliche Gesundheit betreffen!**

In der Bekanntmachung wurde der Einlass begrenzt. Auch dies ist nicht rechtmäßig, da ALLEN Einwendern die Chance gegeben werden muss, sich zu äußern. Es wurden auch nicht alle Einwender über den Termin informiert.

Man hat uns seinerzeit ein transparentes Verfahren versprochen. Dieses Versprechen wurde nicht gehalten. Die Allgemeinheit ist über diese Verfahrensweise empört und fühlt sich betrogen. Daher wenden wir uns an Sie als gewählte Volksvertreter und verweisen in diesem Zusammenhang auch auf die Resolution zur Errichtung von Tierhaltungsanlagen der Mehrheitsgruppe SPD-Grüne vom 24.02.2012, in der Sie die Verwaltung zu einer transparenten Arbeitsweise mit Bürgerbeteiligung aufforderten.

Daher fordern wir Sie auf, das Erörterungsverfahren umgehend zu stoppen und die öffentliche Auslegung der Unterlagen zu veranlassen. Vorher darf kein Erörterungstermin stattfinden. Bitte nutzen Sie auch Ihre Möglichkeiten als Kreistagsabgeordnete, sich selbst über den Sachstand des Antragsverfahrens zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Für den LBU und die Bürgerinitiative Tuchtberg

Sonja Sonnenburg